

12. Atemwegs-Symposium Dresden 2014

Alltägliche Schwierigkeiten bei der Atemwegs-Sicherung



in der Sächsischen Landesärztekammer

am 27. September 2014



Klinik für Anästhesiologie
und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden

<http://atemweg.uniklinikum-dresden.de>

Termin	Samstag, 27. September 2014 9:00 Uhr Begrüßung
Wissenschaftliche Leitung	Prof. Dr. Thea Koch Dr. Jürgen Schmidt Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie am Universitätsklinikum Dresden
Anmeldung	Angela Krahl Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden Fetscherstr. 74, 01307 Dresden Tel.: (0351) 458 3621 / 458 3453 Fax: (0351) 458 7307 E-Mail: anaesthesie.symposium@uniklinikum-dresden.de
Veranstaltungsort	Sächsische Landesärztekammer Dresden Die Sächsische Landesärztekammer finden Sie im "Carolapark" in Dresden-Albertstadt, Schützenhöhe 16, 01099 Dresden (Tel.: 0351 8267-0)
Parkplätze	kostenlos vorhanden (trotz Baumaßnahmen) Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug nicht direkt vor dem Gebäude der SLÄK, sondern auf dem linken seitlichen Parkplatz. Sie erhalten bei Ausfahrt eine kostenlose Münze.
Teilnehmergebühr	60,00 EUR inkl. MwSt. für Ärzte
Vorträge	30,00 EUR inkl. MwSt. für Pflegepersonal
Workshop	20,00 EUR inkl. MwSt.

**Die Registrierung für die Vorträge erfolgt
ohne gesonderte Rückmeldung!**

Bitte melden Sie sich für den Workshop separat an – aufgrund begrenzter Platzkapazität erhalten Sie eine gesonderte Bestätigung nach Einzahlung des Kursbeitrages.

Bankverbindung Inhaber: Carl Gustav Carus Management GmbH
Deutsche Kreditbank AG
BLZ: 120 300 00
IBAN: DE71 1203 0000 0011 2483 33
Kto.: 11 248 333
SWIFT BIC: BYLADEM 1001
Verwendungszweck: Atemweg 2014

Bitte überweisen Sie die Gebühr im Vorfeld!

Die Carl Gustav Carus Management GmbH zeichnet für die vertragliche und finanzielle Abwicklung verantwortlich.
www.carus-management.de

Aktuelle Informationen <http://atemweg.uniklinikum-dresden.de>
<http://www.uniklinikum-dresden.de/ane>

Prof. Dr. med. Axel Heller
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Prof. Dr. med. Rainer Müller
Klinik für HNO-Heilkunde
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Dr. med. Alexander Nowak
Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Dr. med. Jürgen Schmidt
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Dr. med Achim Schmitz
Leitender Arzt Anästhesieabteilung
Universitäts-Kinderkliniken
Steinwiesstrasse 75
CH-8032 Zürich

Dr. med. Joachim Stelzner
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
Olgahospital Stuttgart
Bismarckstraße 8, 70176 Stuttgart

PD Dr. med. Hermann Theilen
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Dresden
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Mit dem Auto
Wenn Sie **von der Autobahn** kommen, nutzen Sie bitte die Anschlussstelle 81a "Dresden-Hellerau"; Richtung "Zentrum". An der ARAL-Tankstelle auf der Radeburger Straße biegen Sie links ab und können dann den Wegweisern "Hauptzollamt" folgen.
Aus Richtung Stadt können Sie ab der Kreuzung Königsbrücker Straße / Stauffenbergallee den Wegweisern "Hauptzollamt" folgen.

Mit der Bahn
Sie **kommen vom Hauptbahnhof**: Straßenbahnlinie 7 (Richtung Weixdorf) bis Haltestelle Stauffenbergallee, dann Fußweg wie unten beschrieben.
Sie **kommen vom Bahnhof Neustadt**: Straßenbahnlinien 3 (Richtung Plauen) oder 6 (Richtung Niedersedlitz) oder 11 (Richtung Bühlau), jeweils eine Haltestelle bis Albertplatz, dort umsteigen in Linie 7 (Richtung Weixdorf) oder Linie 8 (Richtung Hellerau) bis Haltestelle Stauffenbergallee, dann Fußweg wie unten beschrieben.
Fußweg von Haltestelle Stauffenbergallee:
Von der Haltestelle sind zunächst auf der Stauffenbergallee westlicher Richtung ca. 500 m bis zum Eingang der Polizei zurückzulegen. Sie gehen durch das Steintor hindurch, weiter über den Treppenaufgang und dann noch ca. 100 m bis zum Kammergebäude.

Bitte freimachen

Angela Krahl
Klinik und Poliklinik für
Anästhesiologie und Intensivtherapie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Fetscherstraße 74
01307 Dresden

Stand bei Drucklegung

Für die freundliche Unterstützung bedanken wir uns bei folgenden Firmen



Theoretischer Teil

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

wir möchten Sie hiermit zu unserem 12. Atemwegs-Symposium in Dresden mit dem Thema „Alltägliche Schwierigkeiten bei der Atemwegs-Sicherung“ in die Sächsische Landesärztekammer in Dresden einladen. Experten unseres Fachgebietes und gleichzeitig klinisch tätige Referenten aus Deutschland sowie der Schweiz werden Ihnen ihre Sicht auf verschiedene Themen bei der Atemwegs-Sicherung vorstellen.

In diesem Jahr wollen wir uns mit Komplikationen bei der Atemwegs-Sicherung beschäftigen – beginnend mit der Häufigkeit über die möglichen Schädigungsmöglichkeiten (diesmal aus Sicht der HNO- und MKG-Kollegen) bis hin zur Fragestellung, ob die RSI (Illeuseinleitung) ihren Zweck erfüllt oder wie sinnvoll die Anwendung dieser Methode ist, um Komplikationen wie die Aspiration, zu verhindern.

Im zweiten Teil wollen wir mit Ihnen anhand einer Fallvorstellung über die Problematik der Atemwegssicherung im Kindesalter diskutieren. Einerseits wollen wir die Frage stellen, und hoffentlich auch beantworten, wann Kinder nüchtern sind - sowohl physiologisch als auch nach z.B. Frakturen. Praktische Untersuchungen werden Ihnen hier den aktuellen Stand darstellen. Zum anderen wollen wir Ihnen anhand von Fallbeispielen Tipps und Tricks zur Atemwegs-Sicherung im Kindesalter geben. Im Anschluss an den theoretischen Teil können Sie sich als Teilnehmer in einem praktischen Workshop mit wichtigen Techniken zur Sicherung der Atemwege und dem intraossären Zugang vertraut machen und unter Anleitung der Referenten die vorgestellten Techniken erproben. Die Schwerpunkte in diesem Jahr werden die fiberoptische Intubation sowie die ausführliche Demonstration und das Üben der infraglottischen Techniken an Modellen sowie realistisch an Schweinetracheen sein.

Aktuelle Informationen werden wie immer auf unserer Homepage eingestellt, so dass Sie sich über den aktuellsten Stand jederzeit informieren können. <http://atemweg.uniklinikum-dresden.de>

Wir wünschen uns eine gelungene und interessante Veranstaltung und würden uns freuen, Sie dazu begrüßen zu können.

Prof. Dr. med. T. Koch
Klinikdirektorin

Dr. med. J. Schmidt
Tagungsleiter

Dieses Symposium wird für das Sächsische Fortbildungszertifikat anerkannt und mit 6 Punkten für die Vorträge sowie 4 Punkten für den Workshop angerechnet.

Workshop

ab 8:00 Uhr Anmeldung, Registrierung für den Workshop

ab 8:30 Uhr Begrüßungskaffee

9:00-9:15 Uhr Begrüßung und Einführung
A. Heller, Dresden

Teil 1 Physiologie und Probleme bei der Atemwegs-Sicherung

9:20-9:40 Uhr Häufigkeit von Komplikationen in der Anästhesie bei der Atemwegs-Sicherung
H. Theilen, Dresden

9:50-10:10 Uhr Rapid Sequence Induction (RSI) im Jugendlichen- und Erwachsenenalter - Sinn und Unsinn dieser Methode
J. Schmidt, Dresden

10:20-10:40 Uhr Dentoalveoläre Schäden bei der Intubation – Prophylaxe und Therapie
A. Nowak, MKG, Dresden

10:50-11:10 Uhr Supra- und infraglottische Atemwegsverletzungen
R. Müller, HNO, Dresden

11:20-11:40 Uhr Schwierige Intubation bei Erwachsenen - Fallvorstellungen

11:45-13:00 Uhr Mittagspause, Industrieausstellung

Teil 2 Airway-Management im Kindesalter

13:00-13:20 Uhr Präoperative Nüchternheit und Illeuseinleitung im Kindesalter – wann ist das Kind nüchtern?
A. Schmitz, Zürich, Schweiz

13:30-14:00 Uhr Atemwegs-Sicherung im Kindesalter - Fallvorstellungen mit Fallstricken und Tipps für die praktische Anwendung
J. Stelzner, Stuttgart

Teil 3 Praktische Übungen – Workshop-Programm

14:15-14:45 Uhr **WS Station 1 – supraglottische Atemwege**
Tutor: A. Osmers
Firmen: Ambu, VbM, Teleflex (LMA)

14:50-15:20 Uhr **WS Station 2 – optische Hilfsmittel**
Tutoren: J. Schmidt / J. Stelzner
Firmen: Bronchoskopie (Olympus, Storz, Fujifilm)
- fiberoptische Intubation durch die Larynxmaske

15:25-15:55 Uhr **WS Station 3 – opt. Hilfsmittel - Videolaryngoskope**
Tutoren:
Firmen: Medisize; Storz; Surgical Company; Verathon

16:00-16:30 Uhr **WS Stationen 4 Notfallzugänge 1 - intraossäre Kanüle**
Tutor:
Firma: Vidacare/Teleflex
- **infraglott. Atemwege**
Phantom / Schweinetrachea
Tutoren: R. Gottschall / C. Uhlig / T. Bluth
Firmen: Cook; VbM

16:30-16:55 Uhr **WS Station 5 – Notfallzugänge 2 - infraglott. Atemwege**
(Phantom / Schweinetrachea)
Tutoren: R. Gottschall / C. Uhlig / T. Bluth
Firmen: Cook; VbM

Für die Unterlagen:

Anmeldung abgeschickt am: _____

Personen: _____

Verbindliche Anmeldung

An der Fortbildung „Alltägliche Schwierigkeiten bei der Atemwegs-Sicherung“ im Universitätsklinikum Dresden am Samstag, den 27. September 2014

- Teilnahme an den Vorträgen
 Teilnahme am Workshop

Wichtig: Bitte ankreuzen

Bitte pro Person eine Anmeldekarte verwenden!

Datum, Unterschrift	e-mail	Tel.	PLZ	Strasse	Name	Absender / Privatadresse
			Ort			
		Fax				